

[41209.] Soeben erschien:

Der Kulturkämpfer.
Zeitschrift
für öffentliche Angelegenheiten.

Herausgegeben
von
Otto Glagau.
Heft 40.

Inhalt:

Ein neues Königreich.
Rennen und Wetten.
Herrn Mohr's Bohrloch Nummer drei.
Delheim.
Brief eines Ausgewanderten.
Unfug im Buchhandel.

Preis à Heft 60 \mathfrak{A} ord., 45 \mathfrak{A} netto,
42 \mathfrak{A} baar.

Preis pro Quartal 3 \mathfrak{M} ord., 2 \mathfrak{M} 25 \mathfrak{A}
baar.

Jedes Heft ist für sich abgeschlossen.

Dieses hochinteressante Heft, welches u. a.
über die Delregion in der Lüneburger Heide
und über die neuen Petroleum-Gründungen
wichtige Aufschlüsse bringt, empfehlen wir ganz
besonderer Beachtung und bitten, zu verlangen.

Berlin W., 29. August 1881.

Expedition des „Kulturkämpfer“.

[41210.] Soeben erschien in unserem Verlage
und wurde wie bisher versandt:

Dierks, G., die schöne Literatur der Spanier.
(Sammlung Heft 372.) 75 \mathfrak{A} ord.,
55 \mathfrak{A} no.

Pfuhl, Dr., Thierpflanzen und Pflanzen-
thiere. (Sammlung Heft 373.) 60 \mathfrak{A} ord.,
45 \mathfrak{A} no.

Vindner, Th., Kaiser Heinrich IV. (Sam-
lung Heft 374.) 80 \mathfrak{A} ord., 60 \mathfrak{A} no.

Sohnke, Dr. L., über Wellenbewegung.
Mit 16 Holzschnitten. (Sammlung Heft
375.) 1 \mathfrak{M} ord., 75 \mathfrak{A} no.

Hergenhahn, Th., Königthum und Verfas-
sung. (Zeitfragen Heft 154.) 80 \mathfrak{A} ord.,
60 \mathfrak{A} no.

Cropp, Dr. Joh., Lessing's Streit mit
Hauptpastor Goeze. (Zeitfragen Heft 155.)
80 \mathfrak{A} ord., 60 \mathfrak{A} no.

Hochachtungsvoll

Berlin S. W., Wilhelm-Straße 33,
den 30. August 1881.

Carl Habel

(C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhdlg.).

Faust-Literatur.

[41211.]

Soeben erschien:

F a u s t
und

das christliche Volksbewußtsein
von **Max Bergedorf.**

1 \mathfrak{M} 60 \mathfrak{A} ord. mit $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ nebst 11/10.
Dresden, 1. September 1881.

R. von Grumbkow,
Hof-Verlag.

[41212.] **Das Magazin**

für die Literatur des In- und Auslandes
(Herausgeber Dr. Eduard Engel in Berlin)

ist vom Vorstande des *Allgemeinen Deut-
schen Schriftstellerverbandes* vom 1. October
1881 ab zum *officiellen Verbandsorgan* ge-
wählt worden. Hierdurch wächst die Be-
deutung dieser mehr und mehr an Einfluss
gewinnenden *ältesten* deutschen Wochenschrift
um ein so Beträchtliches, dass ich schon jetzt
die verehrten Herren Collegen bitte, auch
für das bevorstehende Quartal dem Blatte
ihre erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken.

Bei dem entschiedenen Mangel an guten
deutschen Wochenschriften für das höher
gebildete Publicum wird die einfache, zweck-
mässig ausgewählte Zusendung von Probe-
Nummern in den meisten Fällen Ihnen neue
Abonnenten sichern, und stelle ich zu diesem
Behufe Probe-Nummern in unbeschränkter
Anzahl zur Verfügung.

Frei von jedem Cliquenwesen wird das
„Magazin“ in immer höherem Masse den
Rang einer *dominirenden Literaturzeitung*
einnehmen.

Nr. 40, die erste Nummer des bevor-
stehenden Winterquartals, wird Beiträge
unserer bedeutendsten Schriftsteller ent-
halten.

Recensionsexemplare erbitte möglichst
zeitig an die Redaction des „Magazin“
durch meine Vermittelung.

Inserate sind äusserst wirksam, da das
„Magazin“ im In- und Auslande von allen
Literaturfreunden gelesen wird. Die drei-
gesp. Zeile kostet 30 \mathfrak{A} no.

Beilagen nach Uebereinkommen.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Wilhelm Friedrich.**

[41213.] Soeben ist erschienen und pro nov.
versandt worden:

Biblische Geschichte.

Zum Gebrauch
für evangelische Schulen
bearbeitet

von

Albert Barmeister,
Stadtpfarrer in Döhren.

Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage.
12 Bogen gr. 8.

Brosch. 70 \mathfrak{A} ; Halbleinwandband 90 \mathfrak{A} .
(Auf 30 Expl. 1 frei!)

Das Buch, von dem in wenigen Jahren
zwei starke Auflagen abgesetzt wurden, hat rasch
Eingang gefunden, nicht allein in den Volks-
schulen, sondern auch in Gelehrten- und Real-
schulen.

Die k. württemberg. Oberschulbehörde
hat dem Verfasser und Verleger zu erkennen
gegeben, daß sie von der

„3. verbesserten und vermehrten Auflage mit
lebhaftem Interesse Einsicht genommen und
das Buch als ein werthvolles Lernmittel für
die Hände unserer Schuljugend erkannt habe.“

Handlungen, welche geneigt sind, sich für
das anerkannt treffliche Werkchen zu verwenden,
wollen Mehrbedarf schleunigst verlangen.

Heilbronn, 30. August 1881.

Albert Scheurlen's Verlag.

[41214.] Es ist erschienen:

Hendschel's Telegraph.
Große Ausgabe.

Uebersicht der Eisenbahn-, Post-,
Dampfschiff- und Telegraphen-
Verbindungen,
mit

Eisenbahnkarten von Deutschland, von
Europa und einem Weltkärtchen.

Nr. 8, pro September 1881.

Ladenpreis: 2 \mathfrak{M}

Baar: 1 \mathfrak{M} 20 \mathfrak{A} .

Frankfurt a. M.

Expedition von Hendschel's Telegraph.

[41215.] Ich beehre mich, Ihre geschätzte
Aufmerksamkeit auf das Mitte September cr.
zur Ausgabe gelangende

Octoberheft von
Nord und Süd

zu lenken.

Der Herausgeber *Paul Lindau* wird vom
October c. ab seine Stellung als Redacteur
der „Gegenwart“ aufgeben und *seine Thätig-
keit in erhöhtem Grade* nunmehr „Nord und
Süd“ zuwenden, so dass dadurch diese Zeit-
schrift in jeder Beziehung *innerlich* an Werth
und *äusserlich* an Verbreitung gewinnen
wird. Die Beweise dafür werden sich be-
reits im Octoberheft offenbaren. Dasselbe
beginnt mit der *ersten grossen belletristischen
Arbeit von Paul Lindau* unter dem Titel:

„Herr und Frau Bower“,

einer Novelle, welche durch meisterhafte
frische Charakterzeichnung sowie durch
spannende Entwicklung ungewöhnliches In-
teresse erregen wird.

Daran schliessen sich an hochbedeutende
Beiträge von

L. Anzengruber, K. Biedermann, H. Blümner,
Th. Fontane, J. Henle, W. Jensen, F. Loth-
eissen u. s. w.

Das *Octoberheft 1881* von „Nord und
Süd“ wird in einer

ganz bedeutend erhöhten Auflage
gedruckt werden, und stelle ich den verehrl.
Handlungen, welche dieses schöne und der
*allseitig thätigsten Verwendung gewiss würdige
Journal* in energischen Vertrieb nehmen
wollen, Exemplare davon à cond. in belie-
biger Anzahl gern zur Disposition.

Um die Auflage aber einigermaßen
fixiren zu können und nicht gleich nach-
drucken zu müssen, bitte ich, gef. *umgehend*
zu bestellen.

Breslau, 30. August 1881.

S. Schottlaender.

Die zweite Lieferung

[41216.]

von:

F ü r s t ,
illustrierte Pentateuch-Ausgabe

eben erschienen.

Prag, den 26. August 1881.

Jacob W. Pascheles,

512*